

Projektierung einer Abfallverbrennungsanlage  
Kreditbegehren

---

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

---

Sehr geehrter Herr Präsident,  
Sehr geehrte Herren Gemeinderäte,

Zum obgenannten Kreditbegehren hat die Geschäftsprüfungskommission am 12. Januar 1968 Stellung genommen. Anwesend waren 5 Mitglieder sowie die Herren Stadtrat Walther Hegglin als Vertreter des entschuldigten Baupräsidenten und Hans Schnurrenberger, Stadt-ingenieur.

Auf Grund der ausführlichen Berichte des Stadtrates und der Spezialkommission sowie der mündlich erteilten Auskünfte wurde einstimmig Eintreten auf die Vorlage beschlossen.

Die Anlage soll so dimensioniert werden, dass sie den Bedürfnissen der Stadt nicht nur auf Jahrzehnte hinaus zu genügen vermag, sondern darüber hinaus auch den Abfallanfall der umliegenden Gemeinden verarbeiten kann. Die Kommission betrachtet diese Konzeption im Hinblick auf eine möglichst günstige Gestaltung der Erstellungs- und Betriebskosten als richtig. Die Wahl von Friesenham als Standort erscheint unter den gegebenen Umständen ebenfalls als richtig. Zwar entstehen dadurch der Stadt höhere Transportkosten gegenüber dem früheren Standort im "Sumpf", aber diese werden mindestens teilweise durch andere Vorteile aufgewogen.

Die Kommission beantragt einstimmig, den verlangten Kredit von Fr. 48'000.-- zu bewilligen und dem Standort Friesenham zuzustimmen.

Zug, 22. Januar 1968

Für die Geschäftsprüfungskommission

Der Präsident:

Dr. J. Niederberger